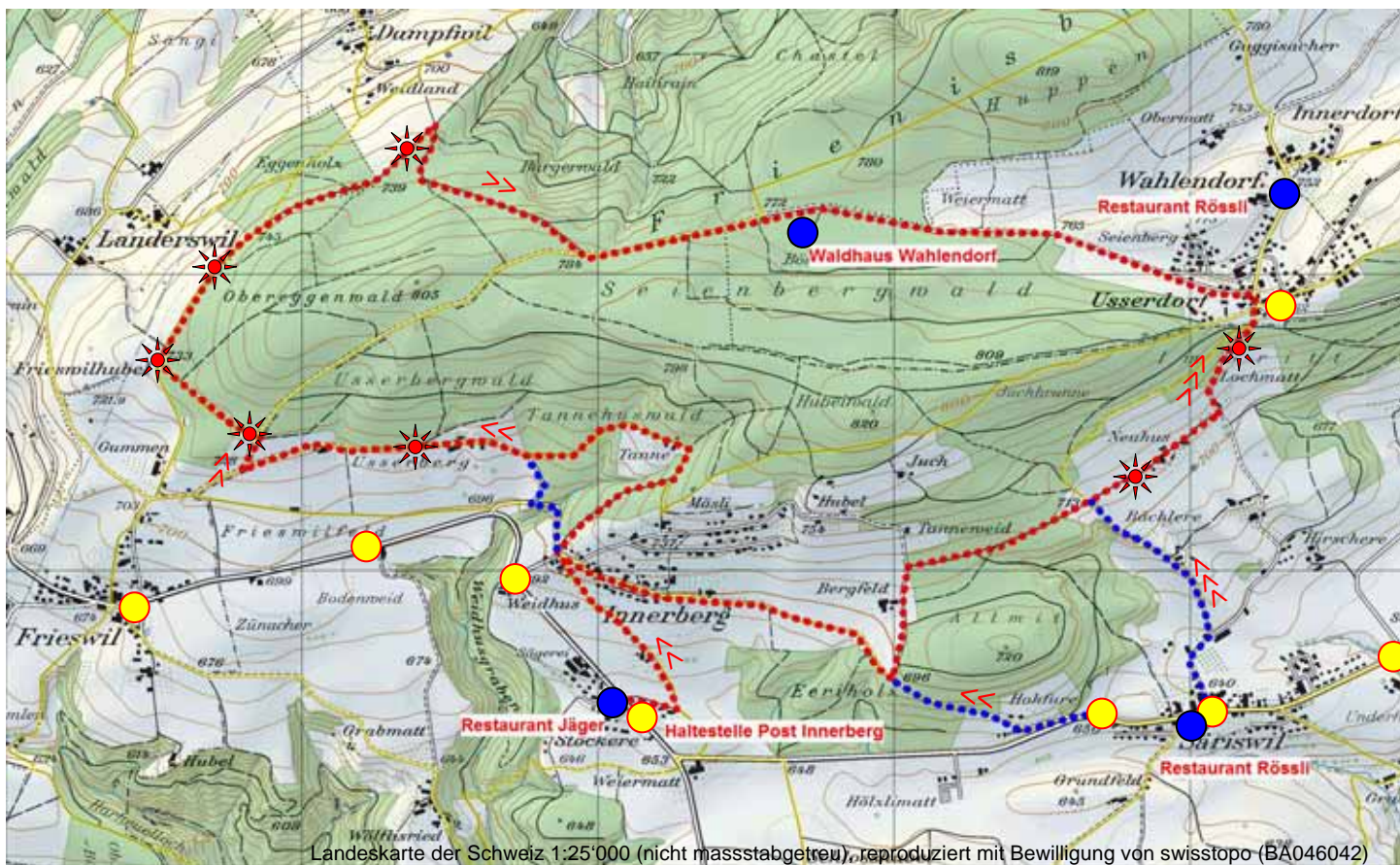


Panoramawanderung Innerberg – Wahlendorf und zurück

Auch geeignet mit Elektrorollstuhl in Begleitung und Kinderwagen



- | | | | |
|--|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ ■ Wanderroute auch für Elektrorollstuhl + Kinderwagen ■ ■ ■ Varianten — Markierte Wanderwege | <ul style="list-style-type: none"> ● Besonderheiten ● Haltestelle Postauto ☀ Aussichtspunkt | <ul style="list-style-type: none"> Distanz 12.0 km Höhendifferenz 300 m Wanderzeit ca. 3 h | <ul style="list-style-type: none"> Steigungen, Gefälle Leicht > Mittel >> Stark >>> |
|--|--|---|---|

Wir starten bei der Postautohaltestelle Innerberg Post. Wir folgen dem Wanderweg neben der Hauptstrasse bis auf die Kreuzung in Innerberg Dorf. Bei der grossen Linde gehen wir nach rechts in den Wald hinein. Bald schon überqueren wir den Weidhusgrabenbach und folgen dem Naturweg, der gesäumt von einer Lindenbaumreihe bergauf nach Usserberg führt. Die Aussicht auf das südwestliche Mittelland, sowie auf Voralpen und Alpen ist einmalig. Den vorläufig höchsten Punkt erreichen wir am Rand des Usserbergwaldes. Nach der Querung des kurzen Waldstückes erwartet uns eine ganz andere Aussicht, diejenige auf den Murten- und Neuenburgersee sowie den Chasseral. Dem Waldrand entlang folgen wir diesem Weg auf etwas gröberen Steinen. Bald schon sehen wir auch den Bielersee mit der St. Petersinsel. Unterwegs können wir, zum Teil infolge der Lotharschäden, immer wieder den Ausblick ins Seeland geniessen und auf die Jurahöhen bis zum Weissenstein.

Statt den Berg hinunter nach Dampfwiil biegen wir rechts ab in den Wald. Dieser Weg führt nun kontinuierlich bergauf bis zum höchsten Punkt unserer Tour, der Einmündung in den Frieswilweg. Unser Weg zweigt nach links ab und führt abwechslungsreich durch Wald und Feld, zu den ersten Häusern von Wahlendorf.

Ab Wahlendorf fährt stündlich ein Postauto via Meikirch, Ortschaften Herrenschanten nach Bern.

Unsere Rundwanderung führt weiter von Wahlendorf steil bergab Richtung Särswil, wo wir wiederum einen traumhaften Ausblick geniessen, diesmal von den Waadtländeralpen bis zum Titlis. Bei der Lochmatt biegen wir Richtung Neuhus ab. Wir folgen diesem Weg durch den Wald zum Ausgangspunkt nach Innerberg zurück.

Auf der ganzen Wanderung haben wir leider keine öffentliche, rollstuhlgängige Toilette vorgefunden. Um die Aussicht aus der Höhe geniessen zu können, sind einige Steigungen und Gefälle zu meistern. Sie sind auf der Karte mit den bekannten Symbolen > >> >>> markiert.

Die Wanderroute führt uns auch für die Gemeinde Wohlen charakteristische geologische Gegebenheiten vor Augen: die untere Süsswassermolasse (Wechselagerung von Sandsteinen und bunten Mergeln) im Bereich der zum Wohlensee führenden Bachgräben und die obere Meeressmolasse (grüngraue sandfeine, Baustein der Stadt Bern), die den Frienisberg aufbaut. die Grenze verläuft ungefähr entlang der Kantonsstrasse Säriswil-Frieswil. Diese in Entstehung und Aufbau verschiedenen Schichten bilden die geologische Unterlage, die durch spätere Gletscherablagerungen und Erosionsprozesse bis hin zum heutigen Erscheinungsbild noch verändert wurde.



Aufstieg nach Innerberg Dorf



Usserberg, Ausblick Richtung Murtensee



Der Verein << **AGENDA 21 WOHLLEN** >> bietet für die Wanderung mit dem Elektrorollstuhl einen Begleitservice an. Auskunft geben:

Vreni Lauper Rollstuhlfahrerin 031 901 06 46
Irene + Peter Reinmann 031 829 11 83



Frieswilhubel, Ausblick nach Neuenburg



Säriswil, Ausblick zu den Berner Alpen



Dampfwil, Ausblick über's Seeland zum Solothurnerjura